

LEBENS HAUS



POST
Nr. 153 März 2025



„Wenn ihr in eurem Land seid und ein Fremder bei euch lebt, sollt ihr ihn nicht unterdrücken. Wie einen Einheimischen sollt ihr den Fremden ansehen, der bei euch lebt. Du sollst ihn lieben wie dich selbst. Denn im Land Ägypten seid auch ihr Fremde gewesen.“

*3. Mose 19,33
(Monatsspruch März)*

Liebe Freundinnen und Freunde des Lebenshauses,

was für Zeiten sind das, in denen wir leben? Verunsichernd? Verrückt? Da kommt schnell die Sehnsucht nach der „guten alten Zeit“ auf: Wisst Ihr noch, welche Probleme wir 2019 alle nicht hatten? Aber die „guten alten Zeiten“ sind auch trügerisch: Wie leicht verklären wir die Vergangenheit und träumen sie uns schön.

Auch die „guten alten Zeiten“ im Lebenshaus hatten je ihre eigenen Herausforderungen. Wir können heute dankbar an vieles anknüpfen, was manchmal unter Mühen aufgebaut wurde – da bekomme ich großen Respekt und große Dankbarkeit für die „Mütter und Väter“ dieser Arbeit.

Als Christen haben wir zwei Perspektiven, die unseren Blick weiten: Zur Mitte und zur Zukunft. Was ist die Mitte unseres Lebens? Jesus, sein Tod und seine Auferstehung! Wohin geht diese Welt? Zu Gott, der sein Reich baut und diese Welt erlösen will (siehe Andacht). Mit diesen Perspektiven wollen wir heute das Lebenshaus bauen und beherzt die Aufgaben angehen, die Gott uns heute stellt. Danke für Eure Verbundenheit mit der segensreichen Arbeit, die wir alle miteinander gestalten.

Unser Jahresteam hat durch den Wechsel der Arbeitsbereiche einen neuen Energie-Schub bekommen und geht mit

viel Freude die Aufgaben an. Auf den kommenden Seiten könnt Ihr viel dazu lesen. Insbesondere die Glaubens-Wege der Freiwilligen beeindruckten mich nachhaltig!

Übrigens: Die Lebenshaus-Post muss man gar nicht von vorne nach hinten lesen. Ihr könnt quer darin blättern, hier und da Entdeckungen machen und vielleicht auch mal einen Artikel ausschneiden oder gesondert abspeichern. Mich freut, dass mehr und mehr die Lebenshaus-Post eine Art Gesprächsaufakt ist: Ihr verfolgt die Arbeit, sprecht uns auf Themen an, ergänzt Entwicklungen mit Euren Eindrücken, betet für die Arbeit etc. So entsteht ein lebendiger Austausch um die vielfältigen Themen: Vom Jahresteam bis zu Strukturen, von Veranstaltungen bis zu Finanzen, von einzelnen Menschen bis zu Zukunftsfragen und vieles mehr.

Und vergesst nicht: Die Zeiten heute und morgen sind gute Zeiten – denn unser Gott ist dabei!

Mit herzlichen Grüßen und Gottes Segen aus dem CVJM Lebenshaus

Euer / Ihr

Christian Herbold





Denn so sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen einzigen Sohn für sie hingab. Jeder, der an ihn glaubt, soll nicht verloren gehen, sondern das ewige Leben haben. Gott hat den Sohn nicht in die Welt gesandt, damit er sie verurteilt. Vielmehr soll er die Welt retten.

Johannes 3, 16 & 17, Basisbibel

Mission: Welt retten!

Für Eltern ist es nicht leicht, die eigenen Kinder loszulassen. Noch schwerer ist es, sie leiden zu sehen. Gott wird Mensch und muss mit ansehen, wie Jesus bis in den Tod geht, um die Menschen zu retten. Und dann nehmen nicht mal alle diese Rettung an – auch hier spürt Gott eine Art „Vaterschmerz“, eine Sehnsucht uns zu erlösen. Und doch zwingt sich Gott nicht auf.

Auf meinen ersten Jungcharfreizeiten habe ich gelernt: In diesen Versen steckt die ganze Botschaft von Jesus. Unsere Aufgabe ist es, diese „Botschaft der freien Gnade auszurichten an alles Volk.“ – so bekennt es die Barmer Theologische Erklärung. Wir sind Teil von Gottes großer Mission („Missio Dei“): Die

Menschen in dieser Welt retten; Sie einladen zu einem liebenden Gott, der ihr Leben erfüllen möchte.

Lest gerne den ganzen Abschnitt Johannes 3, 14-21. Diese Verse sind Teil der Perikopen-Ordnung. Das heißt, sie kommen alle sechs Jahre im kirchlichen Predigtplan vor und sind zentraler Bibeltext der christlichen Kirche – seit Jahrhunderten. Allerdings gab es bei der Reform der Perikopen-Ordnung vor ein paar Jahren eine interessante Verschiebung: Während dieser Abschnitt (ohne Verse 14 & 15) früher dem Weihnachtsfest zugeordnet war (Christvesper), gehört er nun zur Passionszeit, genauer gesagt zum Sonntag Reminiszere, 2. Sonntag in der Passionszeit.

Bei beiden Festen feiern wir, dass Jesus sich hingibt: Weihnachten gibt er sich in die Welt, Karfreitag gibt er sich in den Tod. Die Hingabe an Weihnachten ist gefälliger, glatter – wir nehmen daran keinen Anstoß. Es ist ein „netter“ Gedanke, dass Gott uns in Jesus Nahe kommt. Dass Jesus in den Tod geht, ist für einen durchschnittlichen Gott der Antike skandalös. Und auch heute fordert uns kaum ein christlicher Feiertag so heraus, wie Karfreitag.

An Karfreitag und Ostern feiern wir, dass Gott die Menschen liebt und sie erlösen möchte. Dazu lädt Gott Dich und mich ein – und alle Menschen auf dieser Erde.

Christian Herbold

Huhuuu, wir sind es wieder. Inzwischen ist schon die Hälfte unseres Jahres rum. Es stehen einige Veränderungen vor uns und es ist auch einiges seit dem letzten Mal passiert. Aber der Reihe nach...

November

Im November hatten wir einen Erlebnispädagogischen-Tag mit Jule (die hat auch vor ein paar Jahren hier FSJ gemacht ;) Das war wirklich ein spannender Tag. Wir fuhren nach Karlsruhe ohne zu wissen, was wir machen. Dort angekommen erfuhren wir, nach einem gemeinsamen Spiel, nun endlich, was auf uns wartete. Wir durften alles, also Handy, Geldbeutel, Essen, etc. abgeben und hatten die Aufgabe, in einer vorgegebenen Zeit, zurück ans Schloss kommen. Es stellte sich als ziemliche Herausforderung heraus, ohne jegliches Mittel zu „reisen“. Es wurden verschiedene Taktiken ausprobiert und am Ende des Tages kamen alle wieder wohl behalten im Schloss an und wurden mit einer Pizza belohnt. Das war ein Erlebnis, was uns alle nochmal auf eine ganz andere Art zusammengeschweißt hat.

Dezember

Ein paar Wochen später, im Dezember, war das Elternwochenende, besser bekannt als „Elchternwochenende“. Unsere Eltern und Familien und Freunde lebten ein Wochenende im Schloss und packten mit an. Wir durften zeigen,

wie ein Arbeitstag bei uns aussieht und konnten ihnen zeigen, wo wir wohnen und was wir den lieben langen Tag so alles machen. Wir verbrachten Zeit mit unseren Familien und lernten die Eltern der anderen kennen und hatten sehr viel Spaß zusammen. Und natürlich durfte eine großartige Quizz-Show mit und über Elche nicht fehlen. Danach ging es für uns, gemeinsam mit unseren Familien, in unseren wohlverdienten Weihnachtsurlaub. Dieser endete jedoch nach zwei Wochen schon viel zu schnell, denn die Neujahrstage mit dem Jahreswechsel standen vor der Tür und klopfen ungeduldig an. Einige von uns arbeiteten im Kinder- und Jugendprogramm mit, die anderen in ihren gewohnten Bereichen in Küche und Service. Dabei wurden wir tatkräftig von ehemaligen Freiwilligen unterstützt. Und dann war es soweit. Der Jahreswechsel mit seinem berühmten und gigantischen Buffet, auf den alle Tagelang hingearbeitet hatten, war da. Die tagelangen Vorbereitungen hatten sich gelohnt. Das Essen war köstlich und sah umwerfend aus. Nach dem Essen sind einige von uns noch in die Weinberge hoch und haben das Feuerwerk von dort aus bestaunt.



Zwischseminar

Ein paar Tage später waren wir schon auf dem Zwischenseminar. 10 Tage mit Rund 80 anderen FSJlern im Schloss wohnen. Es gab Inputs in denen man sich selber besser kennenlernen konnte und theologische Inputs über spannende Fragestellungen und Themen. Wir haben viel mit den anderen FSJlern erlebt. Sowohl während des Programms als auch in unserer Freizeit haben wir einander besser kennengelernt, zusammen gespielt, gelacht und tolle Gespräche gehabt. Das Programm war sehr abwechslungsreich. Wir durften viel lernen und hatten viel Spaß. Und einige hatten sehr wenig Schlaf ;) Das waren natürlich nur ein paar Einblicke, aber alles würde den Rahmen sprengen...

Veränderungen

Zum einen stehen natürlich die Bereicheswechsel vor der Tür. Wir alle kommen in einen neuen Arbeits-Bereich. Viele freuen sich über ihre neuen Bereiche, einige sind aber auch gespannt, was diese Veränderung mit sich bringen wird. Ab Anfang März haben wir einen kleinen Wechsel in der WG. Miri und Tanita gehen, nachdem sie ihren Freiwilligendienst verlängert haben. Beide ziehen in ihre erste eigene Wohnung hier in der Nähe und Miri arbeitet dann noch für ein halbes Jahr im Schloss im Service. Für die beiden beginnt jetzt ein neues Kapitel und wir wünschen ihnen alles Gute auf ihren neuen Wegen, wohin auch immer dieser führen mögen.

Neue Teammitglieder

Neu dabei sind Shannon und Niklas. Wir heißen die beiden herzlich willkommen in der WG und im Team und wünschen ihnen eine schöne Zeit und wertvolle neue Erfahrungen.



*Hallo, ich bin **Shannon Kempgens** und ich bin 18 Jahre alt. Ich habe viel Spaß im CVJM zu arbeiten und tue dies auch schon einige Jahre. Anderen Menschen zu helfen und zu unterstützen liegt mir sehr am Herzen. Ich freue mich auf eine schöne Zeit im Lebenshaus.*

*Hallo, ich bin **Niklas Venter**. Anfang 2024 habe ich in Pforzheim mein Designstudium abgeschlossen. Als Mitarbeiter einer Sommerfreizeit hatte ich ein Berufungserlebnis und werde im September ein Theologiestudium beginnen. Mir wurde ein halbes Jahr im Lebenshaus von meinen Cousins, unserer Gemeindediakonin und von einer Hochschule empfohlen. Neben meiner Arbeit am Schloss werde ich sonntags waschen, Musik machen und zeichnen. Gemeinschaftlich mit Pia und Tanita, der intellektuellen Speerspitze des „Rats der Elche“, habe ich bereits den „Zirkel der hohen Künste“ gegründet. (WG-Insider)*

Kurzinfos aus dem CVJM-Lebenshaus

- Das **Storchennest** ist wieder auf dem Dach! Bei einem Sturm im Herbst war die Halterung abgeknickt und wir mussten das Gestell mit dem Nest bergen. Nun ist es wieder montiert: Stabiler und bald auch wieder mit Kamera zur Beobachtung. Der Storch hat schon lange gewartet und das Nest direkt inspiziert. Nun muss er sich noch darauf einrichten, damit wir hoffentlich auch bald wieder Jungstörche bekommen.
- Wir begrüßen in unserem Team Lara Snoeijer und Miriam Griesenbeck, die in Küche und Service bis zum Sommer dabei sind und unser Team bereichern. Dazu wird Ingrid Schäfer mit einem Mini-Job in der Küche dabei sein. Nicht zuletzt unterstützt Siegbert Schaufelberger das Team der Haustechnik im Rahmen eines Mini-Jobs. Euch allen HERZLICH WILLKOMMEN !!!
- Der **Bücherflohmarkt** vor dem Seminarraum 1 wird geschlossen. Daher nehmen wir auch keine Buchspenden mehr an. Zum einen wird der Markt kaum noch genutzt zum anderen brauchen wir den Platz als Lagerfläche, um den Seminarraum 1 erweitern zu können. Wir danken allen, die sich über die Jahre am Bücherflohmarkt beteiligt haben.

5x ein volles Schloss mit lauter Konfis

Wieder einmal konnten wir in den vergangenen Wochen 5 sehr gelungene KonfiCastles auf die Beine stellen. KonfiCastle ist ...

- **Erlebnisorientiert.** Die Konfis erleben eine positive Gemeinschaft mit anderen Christen und machen Erfahrungen, die über die normale Konfiarbeit hinausgeht.
- **Glaubensorientiert.** Die Konfis entdecken Jesus und/oder vertiefen ihren persönlichen Glauben.
- **Beziehungsorientiert.** Die Mitarbeitenden und PfarrerInnen erfahren Entlastung und haben Zeit, persönliche Kontakte zu ihren Konfis zu knüpfen.
- **Integrativ.** Das KonfiCastle verbindet Jugendarbeiten des CVJM mit der Konfi-Arbeit verschiedener Kirchengemeinden.

Als Lebenshaus konnten wir einen wichtigen Beitrag zur Durchführung dieser Castles leisten. Klar, wir bieten Räumlichkeiten und Verpflegung, gleichzeitig sind wir aber auch inhaltlich in Programmgestaltung und Leitungsteam durch zahlreiche Menschen vertreten (aktuelle Freiwillige, ehemalige Freiwillige, Simon Schuh...).

Bauen im Schloss

... damit die nächste Generation Segen erfährt

Das Schloss ist für den CVJM Baden und die Lebenshaus-Arbeit eine unglaubliche Segensgeschichte – seit 34 Jahren. Zugleich gilt: Unser Schloss ist an manchen Stellen in die Jahre gekommen. Wer ein Haus hat, kennt das Thema: Nach ca. 30 Jahren muss vieles ersetzt, erneuert oder zumindest gründlich überarbeitet werden.

Die Aufgabe für die kommenden Jahre: Die Bausubstanz erhalten, technisch und optisch alles in Schuss bringen und den Wert des Hauses für die nächsten 30 oder mehr Jahre zu sichern.

In der letzten Lebenshaus-Post haben wir schon die **Bautage** in den Osterferien angekündigt. Dafür könnt Ihr Euch auch jetzt noch anmelden: Do, 24. bis So, 27. April 2025, alle Infos & Anmeldung auf der Homepage.

Auch beim **Lebenshaus INTENSE** packen wir Projekte an. Im November haben wir die Lagerfläche am Pfarrhaus gepflastert und die Fassade gesichert. Am 5. April wollen wir die Lagerfläche im Schloss für den dritten Fluchtweg aus dem Schlosshof vorbereiten – Infos auf der Homepage.

Wir haben **eine umfangreiche Liste** mit großen, mittleren und kleinen Pro-

jekten erstellt. Vieles können wir selbst bzw. mit ehrenamtlicher Hilfe machen. Bei manchen Themen sind Fachleute gefragt. Insgesamt wollen wir das Thema „Bauen im Schloss“ wieder lebendig machen und zum Mitmachen einladen. Die höhere Belegung schafft finanzielle Spielräume. Dennoch wird es immer wieder Spendenprojekte zum Erhalt des Hauses geben.

Neben den Bautagen und dem Einsatz beim Lebenshaus INTENSE können sich **einzelne CVJM**, Teams oder Menschen auch für **konkrete Projekte** bei uns melden. Dann kann CVJM A den Sicherungszaun montieren oder CVJM B einige Zimmer neu streichen. Überlegt doch mal, wo Ihr dabei sein könnt – damit das Schloss weiter vielen zum Segen werden kann...



... für unser gutes Essen

... für die gute Kommunikation untereinander

... für die Gäste, denen wir dienen dürfen, und für eine gute Belegung

...für den gelungenen Wechsel der Arbeitsbereiche im Jahresteam

Wir sind dankbar ...

... für die Möglichkeit, hier viel für das Leben und den eigenen Glauben zu lernen

...

... für die mutigen Menschen, die das Lebenshaus aufgebaut haben

... für die coolen Arbeitsbereiche, Erfahrungen und Möglichkeiten

... für die Wertschätzung im Jahresteam und in der Mitarbeitenden-Gemeinschaft

Bitte betet mit

Das Lebenshaus war von Anfang an ein Gebetsort. In täglichen oder wöchentlichen Gebetszeiten waren alle Entwicklungen auch Gebets-Themen. Neben den täglichen Andachten mit Gebeten haben wir bei der wöchentlichen Abendmahl-Feier Raum zum Beten – für Anliegen aus dem Lebenshaus und aus unserem Leben. Wir beten auch in Sitzungen, bei konkreten Nachrichten oder z.B. über unsere Whatsapp-Gruppe.

Im Lebenshaus erreichen uns oft Biteten um Gebet. Vor einigen Tagen habe ich einen notvollen Brief erhalten von jemandem, der schwer erkrankt ist und gar

... für neue Mitarbeiter,
die unser Team ergänzen

... für die Zukunftsfragen
im Jahresteam: Was kommt
nach der Zeit hier?

... für unser neues Jah-
resteam ab September

... dass Menschen durch die
Arbeit im Lebenshaus zum
Glauben an Jesus finden

... für CVJM, Kirche und Gemein-
den in Zeiten der Veränderung

und für uns!

nicht weiß, wann sie wieder im Lebens-
haus dabei sein kann. Es sind nicht wen-
ge Menschen, die wir so oder ähnlich be-
gleiten und für die wir regelmäßig beten.

Vielleicht trennt Ihr dieses Blatt aus der
Lebenshaus-Post heraus und begleitet die
Entwicklungen mit Euren Gebeten; er-
gänzt gerne noch weitere Themen. Wir
wollen auch für Euch und Eure Anlie-
gen beten. Dazu könnt Ihr uns schreiben
oder Notizen in die Gebetsbox hier im
Lebenshaus einlegen – Bei unserer wö-
chentlichen Gebetszeit nehmen wir alles
mit auf.

... für das BASE, wo junge
Mitarbeitende ermutigt und
gestärkt werden

Wir beten ...

... für Menschen, die von
Sorgen bedrückt sind

... für Menschen mit psychi-
schen Erkrankungen in unse-
rer Gemeinschaft

... für Klarheit und Leitung auf
unseren Wegen als
Lebenshaus

... für das Leitungsteam
der Konfi-Castles – dass
sich genügend Mitarbei-
tende finden

... für gute Gemeinschaft im
Jahresteam – auch über das
Jahr hinaus

...

... für die CVJM, die ihr Lebens-
haus-Wochenende hier gestalten

Support-Wochen

Das Jahresteam unterwegs in Baden

Das Jahresteam des CVJM-Lebenshaus wird in dem genannten Zeitraum unterwegs sein, um euch in eurem CVJM-Ortsverein zu besuchen und zu unterstützen. Wir erhoffen uns mehrere Chancen und Gewinne:

- Eine zusätzliche Chance für das Jahresteam um praktische Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zu sammeln
- Unterstützung der CVJM-Ortsvereine vor Ort
- Verbindung mit den CVJM-Ortsvereinen vor Ort
- Kinder und Jugendliche nehmen das Jahresteam und somit auch den Freiwilligendienst im Lebenshaus bewusst wahr (indirekte Werbung für unseren Freiwilligendienst)

Mit euren Anfragen und Terminvorschlägen könnt ihr euch **bis Ende März** direkt bei **Simon Schuh** melden. Freie Termine „solange der Vorrat reicht“.

Zeitraum: 06.Mai - 06.Juni
Anmeldeschluss: Ende März
Ansprechperson: Simon Schuh

EhemaligenWE

Für ehemalige Jahresteam

Zeit haben, Gemeinschaft teilen, Auftanken. Eine super Möglichkeit, um nach seinem Freiwilligendienst mal wieder im CVJM-Lebenshaus vorbeizuschauen. Wir freuen uns auf Ehemalige aus allen Generationen!

Ein Wochenende um...

- Erinnerungen zu teilen
- Neues zu erzählen
- Input zu bekommen (u.a. mit Georg Rühle)
- Zeit mit Menschen zu genießen

Kinderprogramm ab 3 Jahren wird punktuell angeboten.



Zeitraum: Fr. 23.05 bis So, 25.05
Anmeldeschluss: 01.05
Infos + Anmeldung: Homepage

Frauenwochenende

Open-Air-Konzerte 25

Es gibt es wieder: Das FrauenWE!

Wir freuen uns, dass es in diesem Jahr wieder ein Wochenende für Frauen im Lebenshaus geben wird. Heike Bladt, Steffi Bratzel und Claudia Rühle haben sich zusammengetan, um dieses schöne Event vorzubereiten – HERZLICHEN DANK! Da diese Veranstaltung erfahrungsgemäß sehr begehrt ist, empfehlen wir eine zügige Buchung.



Wir wollen gemeinsam über einen persönlichen Gott staunen, der extra für dich und mich Mensch wurde. Wir wollen das Leben und den Advent feiern, uns im „Schloss“ verwöhnen lassen und die Gemeinschaft und Auszeit kurz vor Weihnachten genießen.

Datum: Fr. 5.12 - So.7.12

Leitung: Heike Bladt, Steffi Bratzel, Claudia Rühle

Infos + Anmeldung: Homepage

Jetzt schon Online-Tickets sichern

Andi Weiss (Fr. 01.08.)

Unterwegs mit seinem neuen Album „Weil immer was geht“. Eine Mischung aus wunderbare Up-Tempo Nummern und dem, was ihn auszeichnet: seinen Balladen.



HANKE Brothers (Sa. 02.08.)

4 Brüder, 4 Persönlichkeiten, 4x4 Instrumente und tonnenweise Talent. Die Vier versprechen nichts anderes als „Un-erhörten Musikgenuss“. Klassik, Pop, Jazz, Techno? Egal! Der Groove verbindet alles. Jedes Konzert wird zum wohligen Anschlag auf alle Sinne.



Mishka & Band (So. 03.08.)

Mishka komponiert selbstgeschriebene deutsche und englische Popsongs. 2023 erschien ihre Debüt-Platte „Mal Ehrlich“. Bekannt u.a. aus „Voice of Germany“ oder „Outbreakband“.



Event Café

Das heißt:

- Duftender Kaffee
- Selbstgebackene Kuchen & Torten
- Wertvolle Tipps & Tricks
- Frische Inspiration
- Originelle Deko-Ideen
- Nette Menschen treffen
- Entspannung erfahren
- Den Alltag unterbrechen
- Abwechslungsreiches Programm



Kommende Termine:

- 2.04.25 „Fasten und Osterbräuche“
mit Martina Bieringer
- 09.04.25 „April - macht was er will“
Mundart mit Adelheid Kimmich
- 30.04.25 „Israel - eintauchen in Gottes
verheißenes Land“
mit Petra Winter und der
Tanzgruppe Simcha
- 07.05.25 „Aus einem verzagten Arsch, kommt
kein fröhlicher Furz!“ - Martin Luther
mit Pfr. i.R. Horst Nasarek
- 14..05.25 „Leben in Tansania“ Die Pfarrei
Basodawisch und Marahaba Behindertenhilfe
mit Jan Metzinger
- 21.05.25 „Der Mai ist gekommen...“
mit Martin und Klaus
- 28.05.25 „Frühling - da blüht uns was“
Schauen, Hören, Singen
mit Werner und Elke Schimke
- 04.06.25 „Wilde Vegetation - Sommerkräuer“
mit Kräuterfrau Marianne Knörr-Groß
- 25.06.25 „Mit Jesus im Boot...“
mit Ute Baumann (ICL Fachberaterin)

mittwochs, 14.30-17.15 Uhr CVJM-Lebenshaus

Auch Gruppen (Frauenkreise, Kirchengemeinden, ...) sind zum Eventcafé herzlich eingeladen. Ab einer Gruppengröße von 5 Pers. ist eine Anmeldung per E-Mail unter eventcafe@cvjmbaden.de notwendig.



Die „Lebenshaus-Truhe“

Öffnungszeiten

Dienstag, Mittwoch, Freitag 09 – 12 Uhr
Mittwoch und Freitag 14 – 17 Uhr



- Deko für den Frühling
- Bücher für Glauben und Leben
- Geschenke für Nachbarn und Freunde
- und natürlich Lebenshausmüsli, „Schlosswein“ und Antikes



Kommen - Sehen
Stöbern - Entdecken
Freude schenken

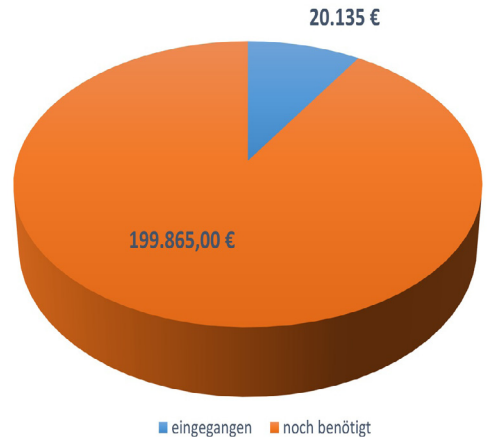
Trödel bitte nur mit (Vor-)Anmeldung vorbeibringen. Danke!

Mitmachen

- Sprecht gerne junge Menschen auf einen Freiwilligendienst hier im Schloss an. Ihr findet dazu alle Infos auf unserer Homepage unter **FSJ/BFD**.
- Am **1. Mai** wird das Schloss von vielen Menschen aus der Region und den CVJM besucht. Wir brauchen noch Hilfe bei den Essens-Ständen und beim Programm für Kinder.
- Wir wollen unsere Freiwilligen gut begleiten und suchen dafür ab Sommer 2025 wieder **Mentorinnen und Mentoren**, die die jungen Menschen begleiten – spricht gerne Simon Schuh dazu an. Er begleitet alle, die Mentoring machen wollen und gibt Euch wertvolle Hinweise.
- Beim **Lebenshaus INTENSE** am 5. April, 24. Mai und 18. Oktober gibt es wieder Mitmach-Projekte für alle.
- Die **Spenden-Aktion** für unseren Stromspeicher hat schon über die Hälfte der Kosten erbracht. Nun suchen wir noch Unterstützung für die restlichen Kosten, damit wir unseren eigenen Strom so effizient wie möglich nutzen können (siehe Homepage).
- Unser **Schloss-Modell** aus den 1990er Jahren ist etwas verfallen. Wir suchen jemand mit Freude am Modellbau, um das Mini-Schloss wieder schön zu machen.

Spendenstand

Bis Ende Februar sind 20.135€ bei uns eingegangen. Vielen, vielen Dank für alle finanzielle Unterstützung!



Hier hast du die Möglichkeit, das CVJM-Lebenshaus finanziell zu unterstützen. Einfach scannen - DANKE!



BEI INTERESSE:
SPRECHT UNS GERNE AN.

WARUM BRAUCHEN WIR JÄHRLICH
220.000€ SPENDEN?
INFOS AUF DER HOMPAGE

TERMINE | IMPRESSUM

APRIL 2025

01.	Bibel.Lifestream
02.	Event-Café
05.	Lebenshaus_INTENSE
09.	Event-Café
11.-13.	team-f: Inputs für Verliebte
24.-27.	BASE
24.-27.	Bautage
30.	Event-Café

MAI 2025

01.	01. Mai im Schloss
06.	Jahresteam Support-Wochen
07.	Event-Café
13.-16	Verwöhntage für Senioren
14.	Event-Café
21.	Event-Café
23.-25.	Wochenende für Ehremalige Jahresteamer
24.	Lebenshaus_INTENSE
28.	Event-Café

JUNI 2025

04.	Event-Café
07.-18.	Betriebsurlaub
24.	PowerUP Schulung
25.	Event-Café

Kontakt

CVJM-LEBENSHAUS „Schloss Unteröwisheim“

Mühlweg 10 | 76703 Kraichtal

Tel.: 0 72 51 - 9 82 46 20

Fax: 0 72 51 - 9 82 46 29

E-mail: lebenshaus@cvjmbaden.de

Internet: www.cvjmbaden.de

www.schloss-unteroewisheim.de

Spendenkonto

Volksbank Bruchsal-Bretten eG

IBAN: DE77 6639 1200 0005 4666 01

BIC: GENODE61BTT

Spende LH

Mitwirkung

Gestaltung: Christian Herbold & Simon Schuh

Fotos: Christian Herbold & Simon Schuh

Redaktion: Christian Herbold

Die Lebenshauspost erscheint viermal im Jahr und wird auf Wunsch kostenlos versandt. Sie kann ebenfalls digital versendet werden.



01. Mai im Schloss Unteröwisheim

- 11:00 Uhr Gottesdienst im Schlosshof (Predigt: Daniel Ketzer)
- 12:00 Uhr Leckerer Essen aus der Schlossküche
- Spielmöglichkeiten für Kinder + Spielmobil
- 14:00 Konzert des Musikverein Unteröwisheim
- 17:00 Ende



www.schloss-unteröwisheim.de